download unter www.biologiezentrum.at

Buteo ferox in Nieder- und Oberösterreich.

In Nr. 10, p. 371 der „Mitth. d. n.-öst. Jagdsch.-Ver." von diesem Jahre berichtet Hr. fürstl. Geheimrath Morgan, dass auf seiner Uhuhütte im Revier Gries b. Rohr im Gebirge durch den Gemeindesecretär Bugl ein Adlerbussard erlegt wurde.

Diese Mittheilung veranlasste mich, nähere Erkundigungen bei Hr. Morgan einzuziehen, da es ja ein seltenes ornithologisches Vorkommnis betraf, über welches es wünschenswert war, volle Sicherheit zu erlangen, ob es sich thatsächlich um die genannte Art handle.

Den mir freundlichst zur Verfügung gestellten Details entnehme ich, dass ein Irrthum in der Bestimmung ausgeschlossen und der Vogel am 5. September auf der Nesselbachhöhe bei Rohr erlegt worden sei. Leider verschwand die seltene Beute, welche den nächsten Tag nach Wien zum Ausstopfen gesendet werden sollte und in einem Holzschuppen über Nacht aufgehängt war, auf unerklärliche Weise.

Weiters schreibt der Genannte, „Dass der Adlerbussard bei uns in Österreich zu den Raritäten gehört, ist wohl wahr; dessen ungeachtet habe ich selbst schon 3 Exemplare geschossen. So erlegte ich im September 1882 auf meinem Gute Morganshof bei Aufham am Attersee ein ♂ und ein ♀ und im October 1883 ebenfalls dort wieder ein ♂, alle drei ausserordentlich schöne, stattliche Exemplare, die ich meinem Freunde Baron Roth-Rostkof zum Geschenke gemacht habe, der sie noch heute als Zierden seines Schlosses nächst Riga besitzt."

v. Tschusi zu Schmidhoffen.

Literatur.

Berichte und Anzeigen.

A. Brauner. Bemerkungen über die Vögel der Krim. Odessa, 1898. 44 pp. (russisch).

Vorliegende Schrift enthält sorgfältige Beobachtungen über 150 und einige Species der Avifauna der Krim, eine Sammlung, die vom Verfasser im Laufe des Jahres 1894 und theilweise 1896 zusammengebracht worden ist. Die Beobachtungen werden veröffentlicht, da sie, wenn auch nicht zu Ende geführt, durch die Übersiedlung des Verfassers nach Cherson einen Abschluss gefunden haben. Was die Einzelheiten der verdienstvollen Arbeit betrifft, so kann in einem Referat natürlicherweise nur weniges hervorgehoben werden;

download unter www.biologiezentrum.at

ich beschränke mich zu erwähnen, dass pag. 9 die Unterschiede zwischen *Larus gelastes* und *Larus ridibundus* in den Jugendstadien auseinander gesetzt werden und auf pag. 20 die Mittheilung gemacht wird, dass die schwarzen Halsfedern von *Turtur communis* Gr. der Krim nicht weisse, sondern hellblaugraue Spitzen haben. Ferner findet der Verfasser, dass der Krim'sche grosse Buntspecht mehr »dem gewöhnlichen europäischen« gleicht, im Gegensatz zu der Anschauung von A. Nikolskij (1891), nach welcher der genannte Specht in der Färbung sich dem kaukasischen *P. poelzami* nähert (pag. 33). Die Beobachtungen Dr. G. Radde's, welche seinerzeit von Herrn A. Nikolskij durchgehends angezweifelt wurden, werden vom Verfasser, was die Ornis der Ssiwaschgegend betrifft, bestätigt. Besondere Aufmerksamkeit hat der Verfasser den Staren zugewandt (pag. 36 f.). Es erweist sich, dass sämmtliche Stare der Krim zu *St. phorpnyronotus* Sharpe gehören, während im Cherssoner Kreise, wie auch im westlichen Theile des Odessaer Kreises nur *St. menzbieri* vorkommt. Der Dnjepr bildet die Grenze. Bezüglich des Haussperlings wird constatiert, dass Exemplare aus der Krim mit solchen aus Chersson, Polen und Tomsk übereinstimmen. Das einzige Exemplar von *Motacilla melanope* in der Sammlung des Verfassers hat eine Schwanzlänge von 10,4 cm. Die gleichfalls nur in einem Exemplar vorhandene *Ruticilla titis* gehört zur europäischen Form und nicht zur kaukasischen. Wir schliessen mit dem Wunsche, dass es dem Verfasser dennoch gelingen möge, seine Absicht auszuführen, die Ornithologie der Krim im Laufe eines längeren Zeitraumes zu durchforschen.

H. Johansen.

N. v. Ssomow. Ornithologische Fauna des Gouvernements Charkow. — Charkow, 1897. IX., 194 + 680 Seiten (russisch).

Ein stattlicher Band, die Ornis des Charkower Gouvernements behandelnd, das Resultat 22-jährigen Beobachtens und Sammelns, liegt vor uns. Das Werk besteht aus einem allgemeinen Theile von 194 Seiten und einem speciellen von 649 Seiten; den Schluss des Werkes bilden ein erster Anhang (p. 650 und 651), das alphabetische Verzeichnis der russischen Benennungen (p. 653—660), ferner ein zweiter Anhang (pag. 661—666), das alphabetische Verzeichnis der wissenschaftlichen Benennungen (pag. 667—679) und ein Verzeichnis der Errata. Das erste Capitel des allgemeinen Theils behandelt die ornithologische Localliteratur, die ornithologische Sammlung des zoologischen Museums der Charkower Universität und schildert den Verlauf der persönlichen Beschäftigung des Verfassers mit der Ornis des Charkower Gouvernements Das zweite Capitel enthält allgemeine Angaben über das Gouvernement, wobei Lage, Areal, Relief, Geotektonik, Morphologie der Oberfläche, Bodenverhältnisse, Hydrographie, Klima ausführlichst behandelt werden. Das dritte Capitel bespricht die Flora, das vierte die Säugethiere, Reptilien und Amphibien des Gouvernements. Capitel 5 gibt eine Charakteristik der Avifauna des Gouvernements und zerfällt in a) Systematische Zusammensetzung, b) Eintheilung der Vögel nach deren Lebensweise, Art des Vorkommens, Verbreitung innerhalb des Gouvernements, c) Eintheilung der Vögel nach deren Stationen, locale Gruppierungen der Brutvögel, d) Eintheilung der Vögel nach zoogeographischen Zonen, nach deren geographischer Verbreitung überhaupt und Grenzen der Verbreitung einiger Arten im Gouvernement.

download unter www.biologiezentrum.at

Der specielle Theil behandelt die einzelnen Arten in systematischer Reihenfolge. Bei den Species sind Literaturangaben, Zugdaten, Masse, Belegstücke, biologische Beobachtungen, bemerkenswerte Färbungserscheinungen etc. angeführt. Mit einer fortlaufenden Nummer sind Arten gekennzeichnet, deren Vorkommen absolut sicher ist. Species, deren Vorkommen nicht bewiesen ist, über welche irrthümliche Angaben, hauptsächlich von Prof. Czernay herrührend, vorliegen, werden ohne Nummer an ihrer systematischen Stelle eingereiht und einer kritischen Beleuchtung unterworfen. Gleichfalls ohne Nummer werden die nicht mehr im Gouvernement vorkommenden Tetraoniden behandelt. Die Avifauna des Gouvernements Charkow wird von 293 Species zusammengesetzt, von welchen die Arten Nr. 285—293 im zweiten Anhang besprochen werden.

Indem wir den Verfasser zum Abschluss seines höchst verdienstvollen Werkes beglückwünschen, bedauern wir, dass der uns bemessene Raum nicht gestattet, zu den interessanten Einzelheiten des daran so reichen, voluminösen Werkes überzugehen, eines Werkes, das von fundamentaler Bedeutung für die Kenntnis der Avifauna des Charkower Gouvernements ist und als Vorbild für derartige Forschungen in anderen Gouvernements des weiten Reiches dienen möge. H. Johansen.

»Aquila«. Zeitschrift für Ornithologie. Organ des »Ungar. Centralbureaus f. ornith. Beobachtungen«. V. Nr. 1—3. — Budapest 1898

Enthält: G. v. Almásy: Ornithologische Recognoscierung der rumänischen Dobrudscha m. Karte. (Vgl. Orn. Jahrbuch IX. p. 161); Kleinere Mittheilungen, Institutsangelegenheiten, Personalia, Postscriptum. T.

An den Herausgeber eingegangene Druckschriften.

B. Plažek: Der krähende Steinröthel. (Sep. a.: »Nat. & Haus.« 4. 2 pp.) Vom Verf.

A. Bonomi: Una nuova sottospecie di *Emberiza schoeniclus* L. o Migliario di Palude. (Sep. a.: »Avicula« II. 1898. 8. 4 pp.) Vom Verf.

E. Oustalet: Ornis. Bulletin du Comité ornithologique international. IX. (1897/98). Paris, 1898. Vom Com.

G. Kolthoff och L. A. Jägerskiöld: Nordens Fåglar. — Stockholm, (F. & G. Beyer's Bokförlagsaktiebolag), 1895—1898. 4. 1—17 Lief. Vom Verl.

H. Meerwarth: Beobachtungen über Verfärbung (ohne Mauser) der Schwanzfedern brasilianischer Raubvögel nebst einem Beitrag zur Phylogenese der Raubvogelzeichnung. (Sep. a.: »Zool. Jahrb.,« Abth. f. Syst. etc. XI. 1898, p. 65—88 m. Taf. 8—10.) Vom Verf.

R. Biedermann: Die Raubvögel des Fürstenthums Lübeck und nächster Umgebung. (Sep. a.: »Orn. Monatsb.« VI. 1898, p. 121—130, 159—163.) Vom Verf.

Verantw. Redacteur, Herausgeber und Verleger: Victor Ritter von Tschusi zu Schmidhoffen, Hallein.
Druck von Ignaz Hartwig in Freudenthal (österr. Schlesien) Kirchenplatz 13.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Ornithologisches Jahrbuch

Jahr/Year: 1898

Band/Volume: 9

Autor(en)/Author(s): Johansen Hermann, Tschusi zu Schmidhoffen Victor Ritter von

Artikel/Article: Literatur. 234-236